

# Junior-Tipp 13

## Ausfüllen einer Nennung

**Liebe Junior-Fahrerin, lieber Junior-Fahrer,  
liebe Eltern,**

der MSC Brokstedt e.V. im ADAC hat diesen Junior-Tipp herausgegeben, um den Neueinsteigern das Zurechtfinden in der "Welt des Speedway" ein bisschen einfacher zu machen.

Natürlich versuchen wir, alle Tipps korrekt und aktuell zu schreiben. Falls euch doch einmal Fehler auffallen sollten, sagt uns bitte Bescheid.

Gegen eine Weitergabe dieses Dokuments haben wir nichts einzuwenden, wenn ihr dabei den MSC Brokstedt e.V. im ADAC als Autor nennt.

Viel Spaß beim Lesen

und immer unfallfreie, erfolgreiche Rennen wünscht euch

**euer MSC Brokstedt e.V. im ADAC**

Die "**Nennung**" ist die Anmeldung zu einem Rennen und gleichzeitig die Mitteilung wichtiger Daten an den Veranstalter. Alle eure Angaben müssen natürlich korrekt sein.

Je nach Veranstaltungstatus gibt es zwei unterschiedliche Vordrucke: Für vom Deutschen Motor Sport Bund genehmigte Veranstaltungen gibt es das "DMSB-Nennformular Bahnsport" (Version 01/2019, Stand: 02.08.2019)<sup>1</sup>. Dazu gehört das Technische Datenblatt.<sup>2</sup>

Für sogenannte Clubsportveranstaltungen, die von den Sportabteilungen der Sportverbände (ADAC, ADMV, DMV) genehmigt werden, benutzt ihr die "Nennung Clubsport-Bahnsport" (Stand: 01/2019)<sup>3</sup>.

Welchen Status die Veranstaltung hat, zu der ihr euch anmelden wollt, müsst ihr den Veröffentlichungen des Veranstalters entnehmen oder bei diesem erfragen.

Für die NBM (siehe Junior-Tipp 12) findet ihr diese Angabe seit 2017 in der Übersicht der "Wertungsläufe Jugendklassen und Speedway U21" (Spalte D/C).<sup>4</sup>

Wir gehen die beiden Vordrucke jetzt Schritt für Schritt mit euch durch, **beginnend oben auf Seite 1** und endend beim Anhang bzw. auf Seite 4. Wenn ihr das passende Nennformular vor euch liegen habt, werdet ihr mit unserer Stichwortliste hoffentlich zurechtkommen.

### DMSB-Nennformular Bahnsport, Stand 01/2019

Seite 1	
Allgemeiner Hinweis	Füllt alle umrandeten, weißen Felder aus. Die grau hinterlegten Felder lasst für Eintragungen des Veranstalters frei!
Name und Anschrift des Veranstalters:	Vollständige Adresse mit E-Mail eintragen, die Daten von DMSB-genehmigten Veranstaltungen findet ihr hier: <a href="http://www.nbm-news.de/fahrerinfos/2019/index.html">http://www.nbm-news.de/fahrerinfos/2019/index.html</a> oder hier: <a href="http://www.dmsb.de/download/">http://www.dmsb.de/download/</a> → <b>DMSB Motorradsport-Gesamt-Terminkalender 2019</b> Die Angabe der Telefonnummer ist eigentlich überflüssig.
Name der Veranstaltung, Datum, Ort/ Strecke:	Siehe DMSB-Gesamtkalender oder <a href="http://www.nbm-news.de/fahrerinfos/2019/index.html">http://www.nbm-news.de/fahrerinfos/2019/index.html</a> und <a href="http://www.nbm-news.de/karte/index.shtml">http://www.nbm-news.de/karte/index.shtml</a>
Klasse:	Kreuzt einfach eure Klasse an, in der ihr bei der Veranstaltung fahren wollt!

<sup>1</sup> <http://www.nbm-news.de/menu.html> → Dokumente 19 → DMSB-Nennung 2019

<sup>2</sup> <http://www.speedway.org/downloads/2019/index.html> → DMSB → Technisches Datenblatt als Anhang zur Nennung

<sup>3</sup> [https://www.adac.de/sp/sport-sby/mmm/pdf/NennungBahnsport2019\\_120041.pdf](https://www.adac.de/sp/sport-sby/mmm/pdf/NennungBahnsport2019_120041.pdf)

<sup>4</sup> <http://www.nbm-news.de/wertungslaeufe/2019/index.html>

Bewerber:	"Bewerber" sind der Clubs, für den ihr startet, und Regionalverbände oder Sponsoren, die euch unterstützen, aber nur wenn diese eine DMSB-Lizenz haben. Was ihr hier eintragt, muss der Veranstalter in sein Programmheft aufnehmen. Bei den meisten bleibt das Feld frei.
Lizenz Nr.	Hier tragt ihr die Lizenznummer eures "Bewerbers" ein, damit der Veranstalter sie prüfen kann.
Fahrer: Startnummer, Straße/ Hausnummer, PLZ/ Wohnort, Telefon, E-Mail, geb. Staatsangehörigkeit, Lizenzstufe	Hier gebt ihr einfach eure Daten an, damit der Veranstalter euch kontaktieren kann bzw. weiß, ob ihr startberechtigt seid. Eure Lizenzstufe kreuzt ihr an. Wenn ihr eine Dauerstartnummer habt, tragt ihr die ein. Sofern ihr keine Startnummer habt, lasst ihr das Feld frei. Der Veranstalter teilt euch dann eine zu. Das kommt vor allem bei Teamwettbewerben vor.
Lizenzausstellende Föderation	Nationaler Motorsportverband, von dem ihr eure Lizenz bekommen habt, meist: DMSB (= Deutscher Motor Sport Verband)
Motorrad: Fabrikat/ Typ	1. Hersteller des Rahmens, 2. Hersteller des Motors eurer Maschine(n), z.B. so: JAWA/ DAELIM; STUHA/ HONDA
Zutreffendes <u>unbedingt</u> ankreuzen!	Hier gebt ihr an, wem eure Maschine(n) gehört(-en). <input checked="" type="checkbox"/> Fahrer: Die Fahrerin/ der Fahrer und seine Eltern unterschreiben auf Seite 3, 1. und 2. Unterschriftenzeile, dass sie bei Maschinenschäden keine Haftungsansprüche stellen. <input checked="" type="checkbox"/> Bewerber: Der Bewerber (s.o.) unterschreibt auf Seite 3, 3. Unterschriftenzeile, dass er bei Maschinenschäden keine Haftungsansprüche stellt. <input checked="" type="checkbox"/> Beifahrer: Nur bei Gespannen möglich, also nicht in Jugendklassen. <input checked="" type="checkbox"/> ... sind <b>nicht</b> Eigentümer ...: Falls ihr das ankreuzt, heißt das, eure Motorräder gehören jemand anderem. Dann muss derjenige auf Seite 3 unten eine gesonderte Haftungsverzichtserklärung unterschreiben.
<b>Seite 2</b>	
Hier stehen die Bedingungen zu denen ihr mit dem Veranstalter einen Vertrag abschließt. Vor allem steht dort viel über den "Ausschluss der Haftung" und die Verarbeitung eurer persönlichen Daten. Auch wenn es auf dieser Seite nichts auszufüllen oder anzukreuzen gibt, solltet ihr diese Seite mit euren Eltern am Anfang der Saison ganz genau durchlesen.	
<b>Seite 3</b>	
Ort:	Ort, an dem ihr die Nennung ausgefüllt habt.
Datum:	Tag, an dem ihr die Nennung ausgefüllt habt.
Unterschrift des Fahrers:	Erst kommt euer Name in "Blockschrift" (Druckschrift mit Großbuchstaben), dann eure Unterschrift.
Bei Minderjährigen Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:	Falls ihr noch nicht 18 Jahre alt seid, Unterschriften der Eltern
Ankreuzmöglichkeiten dazu:	Wenn nur ein Elternteil unterschreiben kann oder ein Elternteil das alleinige Vertretungsrecht hat (zum Beispiel, weil eure Eltern sich getrennt haben), könnt ihr hier den Grund ankreuzen, warum nur eine Elternunterschrift da ist.
Unterschrift des Beifahrers:	Nur bei Gespannen, ggf. auch Unterschrift(en) der Eltern (Ankreuzmöglichkeiten wie vor)
Unterschrift des Bewerbers:	Siehe Seite 1
Unterschrift des Eigentümers:	Falls eure Maschine(n) nicht euch, euren Eltern oder eurem "Bewerber" gehören, muss der Eigentümer hier in Blockschrift angegeben werden und unterschreiben.
<b>Anlage: Technisches Datenblatt</b>	
Bewerber:	Siehe oben, bleibt meist frei
Fahrer:	Euer Name

Beifahrer:	Nur bei Gespannen
Startnummer, Klasse, lizenzausstellende Föderation	Keine Eintragungen, die übernimmt der Veranstalter.
Angaben zum Fahrzeug:	Hier tragt ihr alle geforderten Daten eurer 1. und evtl. 2. Maschine so genau und vollständig wie möglich ein.
<b>Geschafft!</b> Jetzt ist eure DMSB-Nennung fertig und ihr könnt sie mailen oder mit der Post verschicken. Mehr dazu siehe "Tipps für beide Nennvordrucke" am Ende.	

## Nennung Bahnsport-Clubsport, Stand 01/2019

<b>Seite 1</b>	
Anschrift des Veranstalters:	Vollständige Adresse eintragen, die Daten von Clubsportveranstaltungen findet ihr unter <a href="http://www.nbm-news.de/fahrerinfos/2019/index.html">http://www.nbm-news.de/fahrerinfos/2019/index.html</a> . Adressen: <a href="http://www.speedway.org/">http://www.speedway.org/</a> --> Veranstalter --> auf der Landkarte das Land und dann den Verein anklicken. Falls ihr den Namen und Vornamen des "Organisationsleiters" (=Rennleiters) nicht heraus bekommt, lasst diese Zeile einfach frei.
Start-Nr.:	Dauerstartnummer eintragen, ansonsten frei lassen.
Bewerbername und Lizenznummer:	Hier könnte ein Club (oder ein Sponsor) stehen, der eine "Bewerber-Lizenz" des DMSB hat. Wenn ihr zum Beispiel in einem Team fahrt, tragt ihr die Lizenznummer des Clubs ein. Normalerweise bleibt das Feld frei.
Titel & Datum der Veranstaltung:	Siehe <a href="http://www.nbm-news.de/fahrerinfos/2019/index.html">http://www.nbm-news.de/fahrerinfos/2019/index.html</a>
ADAC Mitgliedsnummer:	Wenn ihr Mitglied im DMV oder ADMV seid, streicht das "ADAC" einfach durch und schreibt euren Verband darüber. Dann gebt ihr eure Mitgliedsnummer an.
Fahrerdaten:	Hier tragt ihr alle geforderten, persönlichen Daten von euch ein.
Klasse:	Einfach eure Jugendklasse ankreuzen (A, B, BII, C, ...)
DMSB-Motorradsport-Lizenz:	Kreuzt einfach an, ob ihr mit einer DMSB-Race Card, einer C-, J- oder B-Lizenz an der Veranstaltung teilnehmen wollt.
"Ich besitze keine DMSB-Lizenz ...":	Wenn ihr keine Lizenz habt, euch aber am Renntag eine kaufen möchtet, kreuzt dies an. <b>ACHTUNG!</b> - Nicht alle Veranstalter bieten diesen Service an. <b>Also nachfragen!</b> (Die DMSB Startzulassung, von der dort die Rede ist, heißt übrigens seit 2019 "Race Card".)
Nenngeld:	Die Angaben dazu lasst ihr einfach frei. Ihr müsst bei den meisten Veranstaltern mit einem Nenngeld in Höhe von 20,00 Euro rechnen, das ihr am Renntag bar bezahlt.
Eigentümer der eingesetzten Fahrzeuge:	Bewerber, Fahrer, Beifahrer (siehe Seite 1) ankreuzen. Wenn eure Maschine jemand anderes gehört, müsst ihr hier ein Kreuz setzen: "Bewerber/ Fahrer/ Beifahrer sind nicht Fahrzeugeigentümer." <b>Außerdem muss der Eigentümer dann den Haftungsverzicht auf Seite 3 unten ausfüllen und unterschreiben.</b>
Ort:	Ort, an dem ihr die Nennung ausgefüllt habt.
Datum:	Tag, an dem ihr die Nennung ausgefüllt habt.
Unterschrift des Bewerbers:	Unterschrift eines Vertreters eures "Bewerbers" (siehe Seite 1), wenn ihr keinen habt, bleibt das Feld frei.
Unterschrift des Fahrers:	Eure Unterschrift
Unterschrift des Beifahrers:	Nur bei Gespannen
Bei Minderjährigen Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:	Falls ihr noch nicht 18 Jahre alt seid, Unterschriften der Eltern

Ankreuzmöglichkeiten dazu:	Wenn nur ein Elternteil unterschreiben kann oder ein Elternteil das alleinige Vertretungsrecht hat (zum Beispiel, weil eure Eltern sich getrennt haben), könnt ihr hier den Grund ankreuzen, warum nur eine Elternunterschrift da ist.
Nächste Angehörige der Fahrers:	Namen, Adresse, Telefon- und Faxnummer eurer Eltern in eurer besten Druckschrift. Wenn ihr mal einen Unfall habt, müssen der Rennarzt und der Veranstalter sich schnell mit euren Angehörigen in Verbindung setzen können.
Nächste Angehörige der Beifahrers:	Nur bei Gespannen
<b>Seite 3</b>	
Club/ Sponsor/ Team:	Nochmals den "Bewerber" s.o. eintragen, falls vorhanden.
Fahrer:	Euer Nachname und Vorname
Startnummer, Klasse	Beides wird vom Veranstalter eingetragen.
Angaben zum Fahrzeug, 1. Motorrad, 2. Motorrad:	Hier tragt ihr alle geforderten Daten eurer 1. und evtl. 2. Maschine so genau und vollständig wie möglich ein.
Ort, Datum, Unterschrift, Name & Anschrift des Fahrzeugeigentümers:	Diese Felder müssen nur ausgefüllt werden, wenn eure Maschinen nicht euch, eurem Sponsor oder eurem Team ("Bewerber") gehören (siehe oben).
<b>Seite 4</b>	
<b>Geschafft!</b> Auf dieser Seite macht ihr keine Eintragungen. Die muss der Veranstalter ausfüllen.	

## Tipps für beide Nennvordrucke

Ihr dürft beim "DMSB-Nennformular" die 2. Seite auf die Rückseite der 1. Seite drucken. Bei der "Nennung Bahnsport-Clubsport" druckt ihr einfach die 4. Seite auf die Rückseite der 3.. Damit spart ihr Porto, weil ein normaler Brief mit drei Blättern nur 80ct kostet, einer mit vier Blättern aber 95ct.
Natürlich dürft ihr die Formulare von Hand ausfüllen. Einfacher ist es am PC.
Wenn ihr die ersten Nennformulare der Saison am PC ausfüllt, speichert sie gleich ab. Das erspart euch während des Jahres viel Arbeit, weil ihr nur noch den Veranstalter sowie Titel und Datum der Veranstaltung zu ändern braucht. Beim "Technischen Datenblatt", das ihr mit der DMSB-Nennung abgebt, ändert sich o lange nichts, so lange die Rahmen und Motoren eurer Maschinen gleich bleiben.
<b>Mailt das ausgefüllte Formular dem Veranstalter zu, dann weiß er, dass ihr eine Nennung für sein Renen abgeben wollt.</b> Beachtet bitte, dass ihr damit einen Startvertrag abschließt, von dem ihr nur zurück treten könnt, indem ihr euch rechtzeitig schriftlich oder telefonisch abmeldet. Eine Abmeldung per SMS oder Whatsapp gilt <b>nicht</b> als schriftliche Abmeldung.
Zusätzlich schickt ihr dem Veranstalter die Nennung mit den Original-Unterschriften dann noch einmal per Post. Im DMSB Handbuch Motorradsport 2019 steht, dass ihr <b>Nennungen auch am Renntag mitbringen bzw. unterschreiben</b> könnt. Klärt mit dem Veranstalter, wie er es haben möchte. <b>Sicherer ist es, sie vorher zu schicken.</b>
Die E-Mail/ der Brief muss bis <b>spätestens 14 Tage vor dem Rennen beim Veranstalter</b> angekommen sein. Sonst kann es sein, dass eure Nennung nicht mehr angenommen wird
Farbausdrucke sind teuer und unnötig. Schwarz-Weiß reicht völlig aus.

Stand: 7/2019